

Inhaltsverzeichnis der *Kawi-Einleitung*¹

§§ nach <i>Leitzmann</i>	Buschmann	Seitenzahl nach Buschmann	<i>Leitzmann</i>
§ 1	§. 1. Wohnplätze und Culturverhältnisse der Malayischen Völkerstämme. Plan der gegenwärtigen Schrift. ²	S. I. S. XVI.	<i>VII, 1</i>
§ 2	Gegenstand dieser Einleitung.	S. XVII.	<i>VII, 13</i>
§ 3 u. 4	§. 2. und 3. Allgemeine Betrachtung des menschlichen Entwicklungsganges.	S. XIX. XXII.	<i>VII, 15</i>
§ 5 ³			
§ 6 u. 7	§. 4. Einwirkung außerordentlicher Geisteskraft. Civilisation, Cultur und Bildung.	S. XXVIII.	<i>VII, 22</i>
§ 8 u. 9	§. 5 und 6. Zusammenwirkung der Individuen und Nationen.	S. XXXIX. XLV.	<i>VII, 32</i>
§ 10	§. 7. Übergang zur näheren Betrachtung der Sprache.	S. LII.	<i>VII, 41</i>
§ 11 u. 12	§. 8. Form der Sprachen.	S. LV.	<i>VII, 43</i>
§ 13 u. 14	§. 9. Natur und Beschaffenheit der Sprache überhaupt.	S. LXIV.	<i>VII, 52</i>
§ 15	§. 10. Lautsystem der Sprachen. Natur des articulierten Lautes.	S. LXXXI.	<i>VII, 65</i>
§ 16	– item. Lautveränderungen.	S. LXXXVIII.	<i>VII, 70</i>
§ 17 u. 18	– item. Vertheilung der Laute unter die Begriffe.	S. XC.	<i>VII, 72</i>
§ 19	– item. Bezeichnung allgemeiner Beziehungen. – item. Articulationssinn. ⁴	S. XCVII. S. XCVIII.	<i>VII, 78</i> <i>VII, 79</i>
§ 20	Lautsystem der Sprachen. ⁵ – item. Technik derselben.	S. C. S. CV.	<i>VII, 80</i> <i>VII, 84</i>
§ 21	§. 11. Innere Sprachform.	S. CVII.	<i>VII, 86</i>
§ 22	§. 12. Verbindung des Lautes mit der inneren Sprachform.	S. CXVII.	<i>VII, 94</i>
§ 23 ⁶			
§ 24	§. 13. Genauere Darlegung des Sprachverfahrens.	S. CXX..	<i>VII, 97</i>
§ 25	Wortverwandschaft und Wortform.	S. CXXXII.	<i>VII, 99</i>
§ 26	§. 14. Isolierung der Wörter, Flexion und Agglutination	S. CXXXV.	<i>VII, 108</i>
§ 27	§. 15. Nähere Betrachtung der Worteinheit. Einverleibungssystem der Sprachen. Bezeichnungsmittel der Worteinheit. Pause. – item. Buchstabenveränderung.	S. CXLVIII. S. CLI. S. CLIV.	<i>VII, 119</i> <i>VII, 122</i> <i>VII, 124</i>
§ 28	§. 16. – item. Accent.	S. CLXXXIV.	<i>VII, 139</i>
§ 29a.	§. 17. Einverleibungssystem der Sprachen. Gliederung des Satzes.	S. CLXXXVIII.	<i>VII, 143</i>

¹ Vorlage: Humboldt (1836-39), Bd. 1, S. (XXV/XXVI). Diese Ausgabe wurde von J. C. Eduard Buschmann besorgt. Deshalb auch Buschmann-Ausgabe genannt. Dieser Vorlage gegenübergestellt werden kursiv gesetzt die Paragraphen- und Seitenzählung der Humboldt-Ausgabe von 1903-36, die Albert Leitzmann vornahm. Ein genaues Inhaltsverzeichnis fehlt der letztgenannten Ausgabe.

² Dieser Titel fehlt bei Leitzmann

³ Leitzmann gibt dafür lediglich in einer Fußnote einen Text.

⁴ Dieser Titel fehlt bei Leitzmann.

⁵ Bei Leitzmann steht danach noch: Lautform der Sprachen.

⁶ Leitzmann gibt dafür lediglich in einer Fußnote einen Text.

§ 29b.	§.18. Congruenz der Lautformen der Sprachen mit den grammatischen Forderungen.	S. CXCVI.	VII, 157
§ 30	§.19. Hauptunterschied der Sprachen nach der Reinheit des Bildungsprincips.	S. CC.	VII, 160
§ 31 u. 32	§.20. Charakter der Sprachen.	S. CCVI.	VII, 165
§ 33	– item. Poesie und Prosa.	S. CCXLI.	VII, 193
§ 34	§.21. Kraft der Sprachen sich glücklich auseinander zu entwickeln.	S. CCLXI.	VII, 210
	Act des selbstthätigen Setzens in den Sprachen.	S. CCLXIV.	VII, 212
	– item. Verbum.	S. CCLXVII	VII, 214
	– item. Conjunction.	S. CCXCI.	VII, 233
	– item. Pronomen relativum.	S. CCXCIII.	VII, 234
	Betrachtung der Flexionssprachen in ihrer Fortentwicklung.	S. CCXCV.	VII, 236
	Aus dem Lateinischen hervorgegangenen Sprachen.	S. CCCII.	VII, 242
§ 35	§.22. Rückblick auf den bisherigen Gang der Untersuchung.	S. CCCXIII.	VII, 250
	Von der rein gesetzmäßigen Form abweichende Sprachen.	S. CCCXVII.	VII, 253
§ 36	§.23. Beschaffenheit und Ursprung des weniger vollkommenen Sprachbaues.	S. CCCXXII.	VII, 257
	Der weniger vollkommene Sprachbau. Semitische Sprachen. ⁷	S. CCCXXIII.	VII, 258
	– item. Delaware-Sprache. ⁸	S. CCCXXXII.	VII, 266
§ 37	§.24. – item. Chinesische Sprache. ⁹	S. CCCXXXVIII.	VII, 271
	Beschaffenheit und Ursprung des weniger vollkommenen Sprachbaues. ¹⁰	S. CCCXLV.	VII, 275
	Der weniger vollkommene Sprachbau. Barmanische Sprache. ¹¹	S. CCCXLIX.	VII, 280
§ 38	§.25. Ob der mehrsyllbige Sprachbau aus der Einsylbigkeit hervorgegangen sei. ¹²	S. CCCLXXXIX.	VII, 311

⁷ Dieser Titel fehlt bei Leitzmann. Nach Mueller-Vollmer (1990), S. 8 stammt er von Buschmannns Hand.

⁸ Dieser Titel fehlt bei Leitzmann. Nach Mueller-Vollmer (1990), S. 8 stammt er von Buschmannns Hand.

⁹ Dieser Titel fehlt bei Leitzmann. Nach Mueller-Vollmer (1990), S. 8 stammt er von Buschmannns Hand.

¹⁰ Dieser Titel fehlt bei Leitzmann. Nach Mueller-Vollmer (1990), S. 8 stammt er von Buschmannns Hand.

¹¹ Dieser Titel fehlt bei Leitzmann. Nach Mueller-Vollmer (1990), S. 8 stammt er von Buschmannns Hand.

¹² Dieser Titel fehlt bei Leitzmann.